

**Das Informationsbulletin für den Turnverein Muttenz**

Vereinsadresse = Adresse des Präsidenten: **Turnverein Muttenz, Bahnhofstrasse 15, 4132 Muttenz**  
inform.online erscheint 4x pro Jahr: Erscheinungsdaten 2005 siehe Impressum auf Seite 26 dieser Ausgabe.  
inform.online steht im Internet unter [www.tvmuttenz.ch](http://www.tvmuttenz.ch) zum Download im pdf-Format bereit.  
inform.online wird allen Mitgliedern per Post zugestellt.

**Inhalt**

Editorial .....	1
Vorstand .....	3
Jahresprogramm .....	4
KTF Thürnen .....	5
Wenn die Eier fliegen lernen.....	6
Mittenza Saalbenutzung.....	8
Regionales Jugendturnfest Bubendorf ..	9
Handball Jahresversammlung .....	10
15. Handball Mini-Spieltag.....	11
Letzter Spieltag U13-Handballer .....	12
Spielbericht U19-Handballerinnen.....	13
Männerriege Abteilungsversammlung ..	14
Männerriege Sommerprogramm .....	15
Senioren-Rangjassen .....	16
Mitgliedertagung Turnerveteranen BL....	17
Turnerinnen Abteilungsversammlung ....	18
athletics – Lukas Wohlgemuth .....	19
Turnerinnen Frühjahrsmärt.....	19
Volleyball Saisonrückblick.....	20
20 Jahre Jazz uf em Platz.....	24
Jazz uf em Platz - Neuerungen .....	25
Impressum .....	26
inform online plus .....	26



**Editorial**

**Begrüssung der Ehrenmitglieder zum Eierdätsch**

Päuli Gysin war so nett, am Eierdätsch meine Grüsse aus der Ferne vorzulesen:

Liebe Ehrenmitglieder und Mitglieder, Petrus hat gegen meine Gesellschaft unter euch entschieden: ich geniesse heute den sonnigsten Tag der Woche hoch in den Walliser-Bergen im Schnee und werde nicht extra zu euch nach Muttenz fahren. Ich begrüsse euch herzlich aus der Ferne - willkommen beim Eierdätsch.

Ist der alljährliche Eierdätsch für die Ehrenmitglieder nicht ein alter Zopf? Etwas Langweiliges? Nur noch Routine? Heute stand ich hoch über dem Aletschgletscher. Obwohl ich diese Aussicht kenne, schaue ich immer wieder mit einer tief empfundenen Faszination auf dieses Naturwunder. Wird das nicht langweilig, etwas anzusehen, was man schon kennt? Nein! Die Berge und dieser Gletscher faszinieren mich immer wieder aufs Neue! Und so ist es auch mit den Ehrenmitgliedern. So wichtig die Alpen für die Schweiz, so wichtig sind die Ehrenmitglieder für unseren Verein, denn sie haben den Verein zu dem gemacht, was er heute ist. Und das zu ehren und nie zu vergessen ist alles Andere als langweilig und darf nie zur Routine werden!

Ihr werdet anschliessend an den Eierschmaus einen Film von Kurt Angst sehen; er führt euch auf den Spuren der alten Skiriege in die Berge. Wenn ihr dann ein paar Bilder mit Bergen seht, dann denkt daran, dass ihr wie unsere stolzen Berge und Gletscher stolze Ehren-Mitglieder eines tollen Vereins seid.

*Fortsetzung auf Seite 9*





## Vorstand

Vereinsvorstand	Name	Telefon
Präsident	Heiner Vogt, Bahnhofstrasse 15, 4132 Muttentz	061 461 66 34
Vizepräsident	Päuli Gysin, Sevogelstrasse 24, 4132 Muttentz	061 461 06 33
Kassier	Gregor Schmassmann, Im obern Brühl 8, 4132 Muttentz	061 461 71 65
Mutationsführerin	Monika Nenninger, Nussbaumweg 15, 4132 Muttentz	061 461 26 03
Protokollführer	Reto Wehrli, Breitestrasse 76, 4132 Muttentz	061 461 47 25
Information / Webmaster	Karl Flubacher, Bachmattweg 4, 4132 Muttentz	061 461 54 02
Redaktorin	Anne Honegger, Joh. Brüderlin-Strasse 11, 4132 Muttentz	061 461 49 80
Beisitzer	Stefan von Büren, Neue Bahnhofstrasse 134, 4132 Muttentz	061 461 12 81
Abteilungspräsidien	Name	Telefon
Turnerinnen	Rita Mauroner, In der Dorfmatte 1, 4132 Muttentz	061 461 17 36
Turnen Aktiv	Wolfgang Sumlak, Käppelbodenweg 30, 4132 Muttentz	061 461 74 48
Männerriege	Dieter Rist, Joh. Brüderlin-Strasse 6, 4132 Muttentz	061 461 09 29
athletics	Marco Stocker, Nussbaumweg 7, 4132 Muttentz	061 461 36 85
Basketball	Christian Braun, Gründenstrasse 22, 4132 Muttentz	061 461 89 01
Handball	Urs Meier, Stettbrunnenweg 22, 4132 Muttentz	061 461 94 30
Volleyball	a.i. Markus Bienz	061 681 31 53
Funktionen	Name	Telefon
Materialverwalter	Roman Bühler	079 776 14 19
Fähnriche	Martin Allemann, Monique Stadelmann	
Revisoren	Emil Lüdin, Christian Güntensperger, Uschi Eichenberger	
Delegierte BTV/BLTV	Emmy Widmer, Domenique Ebnetter, Beda Bloch	
Kultur- u. Sportkommission	Jürg Stocker	
Hallenkoordinator	Technische Kommission / Päuli Gysin	
Turnveteranen-Verband BL	Hans Lischetti, Hans Jauslin	

Kommissionen	Jugendkommission	Techn. Kommission	Finanzkommission	Seniorenkommission
Vorstand	Karl Flubacher	Karl Flubacher	Gregor Schmassmann	Emmy Widmer
Turnerinnen		Domenique Ebnetter	Rita Wagner	Maya Angst, Susi Rudin
Turnen Aktiv	Karl Flubacher	Karl Flubacher	Stefan Winkler	Beda Bloch
Männerriege		Ernst Amsler	Ruedi Dräyer	Hans Wermelinger
athletics	Patrick Moser	Patrick Moser	Daniela Wohlgemuth	
Basketball	Bea Seiler	Christian Braun	Stefan von Büren	
Handball	Florian Meier	Andreas Vorgt	Hanspeter Jauslin	Mario Plattner
Volleyball	Esther Gysin	Esther Gysin	Markus Bienz	Gerri Giger

Information	Info-Verantwortliche	Adresse	Telefon
Gesamtverein	Karl Flubacher	Bachmattweg 4, 4132 Muttentz	061 461 54 02
Turnerinnen	Rita Mauroner	In der Dorfmatte 1, 4132 Muttentz	061 461 17 36
Turnen Aktiv	Heiner Vogt	Bahnhofstrasse 15, 4132 Muttentz	061 461 66 34
Männerriege	Dieter Rist	Johann Brüderlin Strasse 6, 4132 Muttentz	061 461 09 29
athletics	Marco Stocker	Nussbaumweg 7, 4132 Muttentz	061 461 36 85
Basketball	Daniel von Büren	Eptingerstrasse 31, 4132 Muttentz	061 461 19 49
Handball	Philipp Jenni	Schulstr. 29, 5415 Nussbaumen b. Baden	056 282 17 54
Volleyball	Christoph Lüdin	Baselstrasse 38k, 4132 Muttentz	061 461 01 97

Webmaster	Name
Gesamtverein, Turnerinnen, Turnen Aktiv, Männerriege	Karl Flubacher
athletics	Stefan Hunkeler / Dominic Buttlinger
Basketball	Raphael Oetterli
Handball	Philipp Jenni
Volleyball	Christoph Lüdin
Unihockey (Turnen Aktiv)	Thomas Heinzelmann

Jahresbeiträge in CHF	TA	TI	MR	LA	BB	HB	VB
Kinder (bis 15 Jahre)	80			80	100	100	60
Jugendliche (16-19 Jahre)	100			100	200	150	80
Aktive	140	140	120	140	250	300	190
Aktive Freimitglieder 70; Passive Freimitglieder 20; Passivmitglieder 25							

Postcheckkonto	Bankverbindung neu seit 1.11.2004
PC 40-16231-3, Turnverein Muttentz	Raiffeisenbank Arlesheim-Münchenstein, 4132 Muttentz Konto-Nr. 33780.15, Clearing No. 80776

Änderungen vorbehalten! Korrekturen/Ergänzungen bitte [webmaster@tvmuttenth.ch](mailto:webmaster@tvmuttenth.ch) oder 061 461 54 02 melden.  
Textbeiträge bitte an [inform@tvmuttenth.ch](mailto:inform@tvmuttenth.ch) oder [redaktion@tvmuttenth.ch](mailto:redaktion@tvmuttenth.ch)

Die Vorstandsliste wird im Internet aktualisiert.



## Jahresprogramm 2. + 3. Quartal 2005

Gesamtverein			
Mi	25. Mai 05	Volleyball Plauschturnier	Seniorenkommission
Sa	28. Mai 05	dr schnällscht Muttentzer	athletics
So	5. Juni 05	Regio-Jugendturnfest Bubendorf	JUKO / Karl Flubacher
Fr-So	17.-19. Juni 05	<b>Kant. Turnfest Thürnen</b> Infos unter <a href="http://www.thuernEN05.ch">www.thuernEN05.ch</a>	Techn. Kommission
Sa	16. Juli 05	<b>20 Joor Jazz uf em Platz</b>	OK Jazz
	21. August 05	Kant. Schülermehrkampf	athletics
Mo	19. September 05	<b>Generalversammlung</b>	Präsident
	September 05	VoLeiSchi-Essen	Präsident

Turnerinnen			
Mi	8. Juni 05	Abteilungsversammlung	Rita Mauroner

Turnen Aktiv			
Sa/So	Sommer 05	Wanderung	Thomas Reichenstein
	September 05	Abteilungsversammlung	Wolfgang Sumlak

Männerriege			
Di	7. Juni 05	Abteilungsversammlung	Dieter Rist

Handball			
Do	9. Juni 05	Abteilungsversammlung 19.30h	Vorstand

athletics			
Sa	28. Mai 05	Dr schnällscht Muttentzer	<a href="http://tvmuttENZ.ch/athletics">tvmuttENZ.ch/athletics</a>
Fr	17. Juni 05	Abteilungsversammlung	<a href="http://tvmuttENZ.ch/athletics">tvmuttENZ.ch/athletics</a>
So	21. August 05	Schüler Mehrkampfmeisterschaften	<a href="http://tvmuttENZ.ch/athletics">tvmuttENZ.ch/athletics</a>

Volleyball			
Mo	06. Juni 05	Abteilungsversammlung	Vorstand

Weitere Anlässe sind im Internet unter [www.tvmuttENZ.ch](http://www.tvmuttENZ.ch) und in den Abteilungen abrufbar.



### Info-Fon 0900 55 60 30 - Code 14132 - (CHF 0.50/Min)

Das Info-Fon, der telefonische Auskunftsdienst. Hast du einen Termin vergessen, das letzte inform verlegt oder kommst du jetzt gerade nicht aufs Internet, dann ruf einfach **0900 55 60 30** an und (auf Verlangen) den 5-stelligen Code **14132** (CHF 0.50/Min). Dann hörst du aktuelle Infos zum Vereinsgeschehen, in der Regel sind dies die nächsten wichtigen Termine.

Wenn du etwas Wichtiges aufs Info-Fon gesprochen haben willst, dann ruf Heiner an: **079 290 65 91**  
Sei informiert - ruf an.



## TV MuttENZ

### Information zum KTF Thürnen vom 17. - 19. Juni 2005

Bis zum Kantonalen Turnfest 2005 dauert es nur noch "ein paar Tage". Also rasch die passenden T-Shirts und Hosen besorgen, so dass wir alle vom TV MuttENZ startklar sind. Es gilt jetzt ernst! Nimm die Hinterbeine unter die Arme und komm regelmässig in die Turnstunden - mit dem gutem Vorsatz, diesmal besser zu sein als auch schon.

Unser Motto: Aermel hoch krempeln und "schuftEN, üben, üben, üben..."

Es reisen nicht so viele TurnerInnen wie erhofft nach Thürnen. Trotzdem freue ich mich, dass sich einige bereit erklärt haben, dabei zu sein.

Am **Freitag** wird von der Abteilung **Volleyball** eine **Damenmannschaft** und von der Abteilung **Turnen Aktiv** eine **Mixmannschaft** ihr Glück versuchen.

Am **Samstag** hat der TV MuttENZ **frei**.

Am **Sonntag** steht zuerst **Fit und Fun** auf dem Programm.

18 **Turnerinnen** bestreiten die folgenden drei Disziplinen:

1. Kombi-Läufe mit Rugby-Lauf und Unihockey-Slalom
2. Prellen und Werfen mit Ballprellen über Leine und Ballwurf über Stange
3. Fit im Team mit Frisbee und Step-Weitwurf

**Turnen Aktiv** hat 12 Turner für folgende Disziplinen gemeldet.

1. Fit im Team mit Frisbee und Step-Weitwurf
2. Kugelstossen
3. Geländelauf

Wir werden uns gegenseitig motivieren und die schwitzenden Gruppen vom Rande des Sportfeldes aus lautstark unterstützen. Unser Motto "mitmachen ist alles" und die Geselligkeit dürfen dabei nicht zu kurz kommen.

Die **Grossraumvorführung** am **Sonntagnachmittag** wird bestimmt der krönende Abschluss dieses Kantonalturfestes werden. Der TV MuttENZ wird mit einem Fähnrich und 65 TurnerInnen im Block 4 anwesend sein. Diese **Vorführung** wurde **von Pascale und Nelly Besutti** zusammengestellt und einstudiert. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren, sogar unsere Fahne wird auf diesen Anlass hin aufgefrischt.

Nicht vergessen wollen wir unsere **Kampfrichter**. Damit wir überhaupt teilnehmen können, müssen wir zwei Kampfrichter stellen. Für diese Aufgabe haben sich Edith Buess und Beda Bloch bereit erklärt. Auch an dieser Stelle ganz herzlichen Dank für eure Bereitschaft, diese Aufgabe zu übernehmen.

Allen Leiterinnen und Leitern danke ich für Ihren Einsatz zum guten Gelingen dieses Turnfestes.

Ich hoffe für uns alle auf ein schönes und unfallfreies Turnfest, das allen in guter Erinnerung bleiben wird.

Domenique Ebnetter

Technische Leiterin TVM



## TV Muttentz

## Wenn die Eier fliegen lernen



Hühnerprodukte heil in die Spreuwanne befördert.

Eine Hochburg der Eierleset ist das Baselbiet. In Muttentz zeichnet der Turnverein als Veranstalter dieses lebendigen Brauchtums, das bei den Zuschauerinnen und Zuschauern immer wieder viel Gaudi auslösen kann. Schliesslich wird nicht jedes einzelne der zerbrechlichen

Die Schweisstropfen rannen. Ob als Wannier, Leser oder Läufer, das Bücken, Strecken und Starten beanspruchte die Kondition. Ein kleiner "Dreikäsehoch" war vom Einsatz seines Papis so begeistert, dass er ihm beim Eierlesen zur Hilfe eilte.



Im Juli dieses Jahres werden der Turnverein und der Skiclub zum 20. Mal das Jazz auf em Platz

durchführen. Es versteht sich von selbst, dass diese beiden Vereine als aktive Teilnehmer geradezu auserwählt waren. Für beide Teams lautete die Aufgabe, die 120 Eier möglichst ohne vorzeitigen Eierdätsch in die mit Spreu gepolsterten Wannen zu spedieren.

Als erster Turner wechselte TVM-Präsident Heiner Vogt die Strassenseite und half dem Skiclub beim Lesen mit. Dennoch mussten sich die Muttentzer Skifahrer um ein paar wenige Eierschalenlängen geschlagen geben.

Den riesigen Applaus haben sich aber alle Eierheldinnen und Eierhelden verdient.



Als Speaker kommentierte neben Florian Meier wiederum Jürg Honegger das Geschehen. Der einstige TVM-Präsident munterte schon zum Auftakt die rund 35 Knaben und Mädchen aus den Jugendriegen lautstark auf. Ja, Slalom rennen, mit dem Rollbrett auf der Hauptstrasse fahren und erst noch ein gekochtes Ei in einen Korb werfen, mit diesen Betätigungen bekommen es die Kinder nicht jeden Tag mitten im Muttentzer Dorfzentrum zu tun.



Die musikalische Unterhaltung entlang der Eierpiste und beim Essen der feinen Spiegeleier im Mittenza arrangierte der Musikverein unter der Leitung von Victor Behounek. Der Turnverein dankt dieser Stelle allen Eier- und Geldspendern, die durch ihre

Gabe den Frühlingsbrauch unterstützt haben, nochmals ganz herzlich.

*Viele weitere Fotos vom Eierleset sind auf unserer Homepage zu finden.*

**Der Dank des OK Eierleset findet sich auf Seite 15**

*Wir danken Peter Gschwind und dem Muttentzer Anzeiger herzlich für den – hier leicht gekürzten – Textbeitrag zum Eierleset.*



Eierleserinnen und Eierleser:

TVM: Pia Huggel, Sara Widmer, Beni Meier, Jürg Jakob, Gregor Schmassmann, Heiner Vogt und Martin Allemann.

Skiclub: Doris Keller, Peter Studerus, Pascal Stocker, Max Müller und Roger Bühlmann.



## TV MuttENZ

### MittENZA - Die Saalbenutzung und überhaupt...

Am 11. April 2005 trafen sich die Vereine mit dem Gemeinderat und der MittENZA-Leitung zur Besprechung der neuen Benutzungsordnung für das MittENZA.

Ausser dem Turnverein nahmen auch die Jugendmusik, der Musikverein, das Fasnacht-Komitee, der Gartenbauverein, die Wasserfahrer und die IGOM (Interessengemeinschaft Ortsvereine MuttENZ) an diesen Gesprächen teil.

Die Delegation des TV MuttENZ bestand aus Rita Mauroner, Abteilungspräsidentin Turnerinnen und OK-Chefin Turnerabend ad interim, und PÄuli Gysin, Vizepräsident TVM.

Der Gemeinderat war vertreten durch Peter Vogt und Maja Kellenberger, das MittENZA durch die Herren Marlés und Schindler.

Ich habe diese direkte Auseinandersetzung mit dem Gemeinderat dem Lamentieren an der IGOM-Generalversammlung vorgezogen. In diesem Sinne danke ich Rita und PÄuli sehr herzlich für deren professionelle Vertretung.

Die neue Benutzungsordnung wird nach ein paar Änderungen (z.B. Kosten für die Garderobenbenutzung von Fr. 200.- pro Anlass gestrichen) zustimmend zur Kenntnis genommen.

Dem Gemeinderat wird diese Verordnung am 13. April 2005 zur Genehmigung vorgelegt. Danach wird der IGOM das bereinigte Benutzungsreglement zugestellt.

Herr Marlés konnte wegen des fehlenden Reglementes bis jetzt keinen der gebuchten Anlässe definitiv bestätigen; er wird dies jetzt nachholen.

Wir vom Turnverein haben bereits die Generalversammlung 2005 und den Turnerabend 2006 reserviert, werden in dieser Hinsicht also keine Schwierigkeiten haben.

Zurzeit sind wir noch am abklären, ob wir die GV (knapp 200 Personen) nicht ins heimelige Donnerbaum und den Turnerabend in den Herbst 2006 verlegen sollen.

Soweit bis jetzt bekannt, sieht die neue Benutzungsordnung folgende Regelungen vor:

- die Vereine haben insgesamt Anspruch auf 12 kostenlose Saalbenutzungen
- die Sitzungszimmer sind nach wie vor gratis
- die Administration läuft über Herrn Marlés resp. die Réception des MittENZA
- im Saal kann von extern gewirtet werden, wenn ein Wirtepatent vorliegt und/oder ein Patent für den Anlass eingeholt wurde (typischerweise könnte man einen Caterer von extern engagieren) – das MittENZA gibt sein Patent nicht für die Bewirtung von extern.

Ich möchte hier festhalten, dass uns die Leitung des MittENZA sehr wohl gesonnen ist und wir im besten Einvernehmen stehen. Die Mannschaft und die Direktion des MittENZA haben sich beim Eierleset absolut professionell und sehr vereinsfreundlich gezeigt. Wir haben das sehr geschätzt.

Die Preise, über die man im Vorfeld immer diskutieren kann (bitte immer vorher, nie nachher!), sind meiner Meinung nach okay. Ich bitte deshalb, das MittENZA immer in die Evaluation eines Anlasses einzubeziehen. (Unter [www.mittENZA.ch](http://www.mittENZA.ch) sind übrigens viele nützliche Informationen direkt abrufbar.)

Der Turnverein MuttENZ sieht nach diesen Abklärungen der künftigen Zusammenarbeit mit dem MittENZA sehr zuversichtlich entgegen.

Wir werden wieder berichten, wenn die Verordnung definitiv ist.

Heiner Vogt  
Präsident TV MuttENZ





## Turnen Aktiv Jugend

**900 Jugendliche aus 25 Vereinen am Regio-Jugendturnfest**

**Am 5. Juni 2005 ist es wieder soweit. Zwei Wochen vor dem Kantonalen Turnfest treffen sich 900 Jugendliche aus den Bezirken Liestal und Arlesheim in Bubendorf zum sportlichen Wettkampf am Regio-Jugendturnfest.**

25 Vereine haben ihre Teilnahme zugesagt. Vom TV Muttentz haben sich 52 Jugendliche der Primarstufe angemeldet. Sie werden von rund 20 Leiterinnen, Leitern und Eltern begleitet.

In der zweiten Maihälfte erhalten alle Muttentzer Teilnehmer ein Infoblatt mit den Abfahrtszeiten in Muttentz, den Startzeiten in Bubendorf und weiteren Hinweisen zum Ablauf des Turnfestes. Selbstverständlich werden wir wieder mit einem Stützpunktzelt, der Jugifahne und einem speziell für diesen Anlass kreierten T-Shirts aufmarschieren.

Karl Flubacher

*Editorial - Fortsetzung von Seite 1*

**Sondersitzung des Bezirksturnverbandes Arlesheim**

An dieser Sitzung ging es darum, ob und mit welchen Funktionen der Bezirksturnverband Arlesheim weiter bestehen soll. Wir fragten uns: was macht der BTV eigentlich?

Die Liste zeigt die Bedürfnisse der Vereine gegenüber dem Angebot und der Struktur des BTV und wer dafür nach unserer Ansicht zuständig sein könnte

(B=BTV, V=Vereine, U=unnötig):

- B Bezirks- und Regioturnfeste
- B Koordination mit anderen BTV
- B Ehrenmitglieder
- V Jugend-Spieltage (Turnfest)
- V Spiele (UH, VB, KB)
- V LA-Mannschaftsmeisterschaften
- V Koordination zwischen Vereinen
- V Bezirks-Cup
- V Koordination Termine
- V Neue Sportarten
- U Leiterausildung → macht BLTV
- U Adressverwaltung → BLTV
- U Bindeglied zum BLTV
- U Finanzen

Eine eingesetzte Arbeitsgruppe hat fünf Varianten definiert und kommentiert:

- 1) Es bleibt wie es ist:  
→ illusorisch wegen chronischem Personalmangel
- 2) reduzierter BTV:  
→ de facto heute schon so  
→ so nicht lebensfähig

- 3) Interessengemeinschaft mit aktiven Vereinen:  
→ inaktive Vereine fahren Trittbrett
- 4) Auflösung des BTV:  
→ Empfehlung Arbeitsgruppe  
→ Mut zu Neuem, Vereine müssen mehr tun
- 5) Fusion mit anderem BTV:  
→ zwei Schwache geben noch keinen Starken

Der TVM machte deutlich, dass er die Empfehlung der Arbeitsgruppe unterstützt und die Auflösung des Verbandes befürwortet (Diese Meinung wurde von mehreren der rund 20 anwesenden Vereine vertreten).

An der Sondersitzung wurde ein Antrag formuliert, der anlässlich einer ausserordentlichen Generalversammlung die statutarisch geregelte Auflösung des Verbandes fordert.

**Fazit: Ab 2006 wird es höchstwahrscheinlich keinen Bezirksturnverband mehr geben; das letztjährige Turnfest in Biel-Benken war das letzte unseres Bezirks Arlesheim.**

Freuen wir uns deshalb umso mehr über das starke Oberbaselbiet und schauen frisch voraus nach Thürnen.

Herzlich

Heiner Vogt  
Mitglied und Präsident TVM  
Teilnehmer KTF Thürnen



Handball

## Einladung zur ordentlichen Jahresversammlung

**Datum:** Donnerstag, 9. Juni 2005

**Ort:** Aprentas, Lachmattstr. 81, Muttentz

**Beginn:** 19:30 Uhr, pünktlich

**NEU**

### Traktanden:

1. Begrüssung und Appell
2. Genehmigung der Traktandenliste
3. Protokoll der letzten Jahresversammlung
4. Wahl der Stimmzähler und des Wahlpräsidenten
5. Mutationen
6. Jahresbericht Abteilungspräsident
7. Kassa- und Revisorenbericht
8. Anträge
9. Jahresprogramm
10. Genehmigung Budget und Festlegung Abteilungsbeiträge
11. Wahlen
12. Ehrungen, Ernennungen
13. Diverses

### Im Anschluss an die Versammlung gibt es einen Apéro!!!

Anträge sind schriftlich und begründet bis 26. Mai 2005 dem Präsidenten der Handballabteilung einzureichen: Urs Meier, Stettbrunnenweg 22, 4132 Muttentz.

**Die Einladung geht an alle Funktionäre, Senioren, Aktive, Juniorinnen und Junioren ab Jahrgang 1989 und älter.**

**Gemäss Reglement ist die Teilnahme an der Generalversammlung Pflicht.**

**Entschuldigungen sind schriftlich bis spätestens 1. Juni 2005 an den Abteilungspräsidenten zu richten.**

Freundliche Grüsse

TV Muttentz  
Abteilung Handball



## Handball

### 15. Handball-Minispieltag in Muttenz

Am Sonntag, 27. Februar 2005, fand die 15. Ausgabe unseres Minispieltages in der Kriegackerturnhalle in Muttenz statt.



40 Mannschaften, so viele wie noch nie, beteiligten sich mit rund 320 Kindern daran.

Mit viel Elan und Einsatz zeigten die jüngsten HandballerInnen vor einer erfreulich grossen Zuschauerkulisse ihr ganzes Können. Erfreulicherweise konnten die 3 Mannschaften des TV Muttenz ausgezeichnet mithalten, gewann eine von ihnen doch gleich alle ihre Spiele.



Es gab auch dieses Jahr grossartigen Handballsport, tolle Torhüterparaden, herrliche Tore, aber auch amüsante Spielszenen zu bewundern.

Die einzelnen Resultate waren nicht massgebend, da jeweils an den Miniturnieren keine Rangliste erstellt wird. Was zählt, ist einzig die Freude am Handballsport.

Am gut organisierten Verpflegungsstand konnten aller TeilnehmerInnen und Zuschauer ihren Hunger und Durst stillen.



Das durch Peter Hartmann wie immer ausgezeichnet organisierte Turnier wird uns allen in bester Erinnerung bleiben. Bestimmt hat es manchem Spielleiter oder Zuschauer Erinnerungen an seine ersten Handballerfahrungen zurückgebracht.



Unsere Sponsoren, ASAG Auto-Service AG, Dreispitz, Bell AG, Basel, und Feldschlösschen Getränke AG, Rheinfelden, sorgten neben den vielen Helfern aus allen unseren Mannschaften dafür, dass die 15. Auflage des Minispieltages in Muttenz zu einem tollen Erlebnistag wurde. Allen Sponsoren und Helfern sowie dem Abwart, Ernst Jost, danken wir an dieser Stelle bestens für ihre Unterstützung und Hilfe.

Urs Meier



## Handball

### Letzter Spieltag der TV Muttentz U13-Handballer in Muttentz

Zum Saisonabschluss am 10. April spielten die zwei Teams der U13-Handballerinnen und Handballer in der Muttentzer Kriegackerhalle. Die Älteren waren am Vormittag, die Jüngeren am Nachmittag im Einsatz. Beide Teams trafen auf starke Gegner.

#### Muttentz A

Wie so oft wurde das erste Spiel gegen GTV Basel verschlafen und unnötig mit 5:8 Toren verloren. Der zweite Gegner aus Möhlin war deutlich schwächer und wurde dank einer konzentrierten Leistung mit 12:6 klar besiegt. Das letzte Spiel gegen den starken TV Kleinbasel (und späteren Gruppensieger) wurde mit viel Einsatz und einer tollen Leistung nur mit 9:10 verloren. Die Leistungsträger waren die Routiniers. Andrin Mosimann, Florian Aerni und Samuel Weiss wechselten sich im Tor ab und zeigten tolle Goalie-Paraden wie auch herrliche Tore als Kreis- resp. Aufbauspieler. Als Gegenstoss-Spezialisten und Balltechniker bewiesen sich einmal mehr die schnellen Benjamin Walliser und Jan Thurnheer. Der vielseitige Cyrill Schwab war diesmal vorwiegend als Aufbauer torgefährlich und gleichzeitig ein Ruhepol für die Mannschaft. Die flinken Flügelspieler Dominik Kämpfer und Linus Bielmann werden trotz körperlicher Unterlegenheit immer mutiger und sicherer. Auch Dennis Kramer zeigte souveräne Leistungen auf verschiedenen Positionen. Adrian Weber und Severin Hess spielten wiederum stabil und werden ihr handballerisches Können in der nächsten Saison vermehrt beweisen können. Dank der spannenden Spiele und dem 3. Tabellenplatz sowie der tollen Stimmung in der Mannschaft war die Betreuerin Helene Aerni mit diesem letzten Spieltag der Saison sehr zufrieden.

#### Muttentz B

Das sonst immer wieder erfolgreiche Team B der Muttentzer U13-Handballer spielte am Nachmittag resultatmässig unter den Erwartungen. Zwei Niederlagen gegen Pratteln (5:6) und TV St. Josef Basel (5:6) und nur ein Unentschieden gegen den TSV Wahlen (10:10). Aber anders als die Resultate erwarten liessen, zeigten viele Spieler, dass sie sich weiter entwickelt hatten. So Elena Blumer mit ihren Durchbrüchen am linken Flügel, Roman Menge im Gegenstoss oder Tarshana Vimala-

chandran und Eveline Zwahlen auf den Flügeln. Tobias Hunziker sucht inzwischen auch den Durchbruch Mann gegen Mann, Simon Altweg organisiert gut die Verteidigung, Dominik Zimmerli spielt die Mitspieler frei und Jérôme Lepierre hat erstmals im Aufbau gespielt.

Nun laufen bereits die Vorbereitungen für die kommende Saison auf vollen Touren. Die Mannschaften werden neu aufgeteilt, ältere U13-Spieler werden zum U15-Team wechseln, von den U11 werden jüngere dazu stossen. Aufgrund des grossen Interesses der Muttentzer Kinder müssen wir zusätzliche Mannschaften formieren und neue Trainer finden. Für einzelne Mannschaften suchen wir nach wie vor (Co-) Trainer. Da es in Muttentz kein U15-Mädchenteam gibt, haben wir für einige Mädchen eine Lösung mit dem BSV Münchenstein gefunden, der bereits eine erfolgreiche Mädchenabteilung betreibt und die talentierten Mädchen gerne aufnimmt.

Florian Blumer / Helen Aerni



Oben stehend von links: Jérôme Lepierre, Dennis Kramer, Dominik Zimmerli, Benjamin Walliser, Roman Menge, Cyrill Schwab, Florian Aerni, Res Bosshard, Simon Altweg, Samuel Weiss, Tobias Hunziker, Andrin Mosimann.

Kniend von links: Elena Blumer, Tarshana Vimalachandran, Eveline Zwahlen, Nadine Tschachtli

Auf dem Bild fehlen: Elia Schlegel, Samantha Brenckle, Lukas Brunner, Linus Bielmann, Severin Hess, Dominik Kämpfer, Jan Thurnheer, Adrian Weber.

Betreuer: Florian Blumer und Helene Aerni

## Handball

### SV Schopfheim - TV Muttenz Juniorinnen U19

#### **Trotz erwiesenem Können - leider keine Punkte**

Spielbericht vom 16. März 2005

Nachdem schliesslich alle sieben Spielerinnen und beide Trainer am vereinbarten Treffpunkt eingetroffen waren, konnte die Hinfahrt nach Schopfheim (D) mit leichter Verspätung endlich beginnen.

Der Match begann mit einer starken Leistung. Sowohl im Angriff als auch in der Verteidigung zeigten wir Können und Siegeswillen. Bis zur 14. Minute fiel von beiden Seiten kein einziges Tor, bis unsere Nummer 3 mit einem schönen Tor die Partie eröffnete. Schopfheim kam auch langsam in Schwung und die Muttenzer Führung wurde zu einem Rückstand. Wie schon so oft in dieser Saison liess unsere Konzentration nach und der Rückstand wurde immer grösser. Bis zur Pause vermochte Muttenz den Rückstand nicht aufzuholen.

Nach der Pause startete Muttenz wieder mit einer starken Leistung. Da war das Tore schiessen plötzlich kein Problem mehr. Durch kurze unkonsequente Verteidigungsarbeit bekamen wir dann doch noch Gegentore. In den letzten 15 Minuten mussten wir verletzungsbedingt auf Fränzi Giger verzichten. Trotz Unterzahlspiel kämpften wir auch die letzten Minuten weiter.

Der Sieg ging mit 20:9 an Schopfheim, doch Muttenz hat gezeigt, dass auch in dieser Mannschaft Potenzial steckt und der Kampf nicht umsonst war. Nun heisst es, beim nächsten Match dort weitermachen wo wir in Schopfheim aufgehört haben.

Es spielten: Milena Marchetta (Tor), Fränzi Giger (1), Kathi Oehler (2), Alexandra Renggli (2), Andrea Studer (2), Fabienne Leutenegger, Joëlle Moutrier (2)

Bericht: Joëlle Moutrier



Dieses keineswegs die Realität widerspiegelnde Kunstwerk ersetzt das fehlende Mannschaftsbild...



Männerriege

## Einladung zur Abteilungsversammlung

**Datum :** Dienstag, 7. Juni 2005

**Ort :** Mehrzweckraum im UG Alters- und Pflegeheim Käppeli in MuttENZ

**Beginn :** 19:30 Uhr

### Traktanden:

1. Begrüssung
2. Protokoll der letzten Abteilungsversammlung
3. Mutationen
4. Berichte:
  - Präsident und Technischer Koordinator
  - Kassa- und Revisorenbericht
5. Anträge
6. Jahresprogramm
7. Budget und Festlegung Abteilungsbeitrag
8. Wahlen
9. Ehrungen
10. Verschiedenes

Anträge sind mindestens vier Wochen vorher dem Präsidenten schriftlich einzureichen.

Das Protokoll wird in Kurzform vorgetragen.

Auf Voranmeldung kann das ganze Protokoll vorgängig beim Sekretär, Louis Merk, Freidorf 15, 4132 MuttENZ eingesehen werden.

Mit freundlichen Turnergrüssen

Männerriege TV MuttENZ

Vorstand



## Männerriege

## Sommerprogramm 2005

Datum	Zeit	Treffpunkt	Anlass	Organisatoren	Bemerkungen
6. Juli	18.30	Dorfkirche mit dem Velo	Velobummel	Peter Iten	Fahrt ins Blaue, gemütlich
13. Juli	18.30	Depot Wasserfahrverein Muttentz	Langschiff-Fahrt	Dieter Rist	A* mit anschliessendem Hock voraussichtlich im Depot des WFVM
20. Juli	18.30	Dorfkirche zu Fuss (falls nötig Transportmöglichkeit)	Grillabend mit Kurzwanderung ca. ½ Std.	Ernst Schenk	A* Jeder nimmt sein Grillgut samt Brot selber mit. Bier, Mineral, Kaffee, Kuchen werden abgegeben.
3. Aug.	18.30	Berufsfeuerwehr Einsatzzentrale, Kornhausgasse 18, Basel	Besichtigung / Führung Einsatzzentrale, Zimmer der Feuerwehrleute, Filmvorführung, Museum	Hans Wermelinger	Anschliessend gemütlicher Hock in Basel
10. Aug.	18.30 oder 19.00	Dorfkirche mit Velo Fähre Kaiseraugst direkt bei Anlegestelle	Kreuzfahrt mit der MS Kaiseraugst-Herten	Hans Wermelinger	A* Imbiss und Tranksame werden organisiert und an Bord serviert

Bei Bedarf werden kleine Beiträge erhoben.

Talons zum Ausschneiden und Einsenden an jeweiligen Organisator.

**\*Anmeldung für Langschiff-Fahrt vom 13.7.05, bitte bis 11.7.**

Name: ..... Vorname: .....

an Dieter Rist, Johann Brüderlinstrasse 6, 4132 Muttentz, Tel. P.061 461 09 29

**\*Anmeldung für Grillabend vom 20.7.05, bitte bis 18.7.**

Name: ..... Vorname: .....

an Ernst Schenk, Hofweg 23, 4132 Muttentz, Tel. 061 461 24 36 oder 079 435 61 75

**\*Anmeldung für Rundfahrt mit Fähre vom 10.8.05, bitte bis 8.8.**

Name: ..... Vorname: .....

an Hans Wermelinger, Freidorf 83, 4132 Muttentz, Tel. 061 312 56 86



## Senioren im Turnverein

## Senioren-Rangjassen 2005

Das Turnier wurde bei guter Stimmung mit 32 Teilnehmern durchgeführt.



Diese Sponsoren haben das Turnier mit grosszügigen Spenden unterstützt:

Werner Jauslin  
Maurice Coigny  
Ernst Schenk  
Hansruedi Ueltschi und seine Bienen  
Restaurant Schützenhaus  
Gemüsezentrale (Brügger)  
Florin Oele  
Weller Mode (Koni Jacquemai)  
Metzgerei Tschannen  
Restaurant Rebstock  
Jauslin Weinbau  
Kurt Thönen  
Werner Jossi



Herzlichen Dank euch allen! Ohne eure Unterstützung wäre es nicht möglich gewesen, diesen grossartigen Gabentisch bereitzustellen!

Rangliste der ersten Zehn:



1.	Hans Lischetti	5123 Punkte
2.	Werner Jossi	5103
3.	Ernst Schenk	5063
4.	Theo Inderbitzin	5024
5.	Maurice Coigny	4997
6.	Heini Gut	4948
7.	Alois Hügli	4921
8.	Hans Siegrist	4917
9.	Gerry Giger	4895
10.	Kurt Jordi	4888



Allen Teilnehmern danke ich fürs Mitmachen. Bis zum nächsten Turnier 2006.

Werner Jossi



## Turnerveteranen Baselland

# 82. Mitglieder-Tagung der Baselbieter Turnerveteranen

### Ein zweiter Muttentzer in der Obmannschaft

An der Mitglieder-Tagung vom 23. April 2005 in Gelterkinden nahmen rund 350 Turnerveteranen teil, darunter eine starke Muttentzer Delegation. Nach der Fahnenübergabe spielte der örtliche Musikverein zur Totenehrung einen Choral für die letztes Jahr verstorbenen 61 Kameraden, und Pfarrer Christian Bühler richtete besinnliche Worte an die Versammlung.

Anschliessend eröffnete Obmann Ernst Thommen die Tagung. Berichtet wurde über Mitglieder-Angelegenheiten (Mitgliederbestand rund 2'300) und den Freundschaftsdienst, die wichtigste Aufgabe der Turnerveteranen. Letztes Jahr wurden 186 Kameraden zum 75. und 80. Geburtstag gratuliert, 58 kranke und 17 schwerkranke Veteranen besucht und allen ein Geschenk überreicht. Dafür wurden CHF 7'160 verwendet. Für Jugendsport, Sportverbände und Behindertensport wurden weitere CHF 5'100 vergeben. Jahresrechnung, Revisorenbericht und Budget wurden ohne Wortbegehren genehmigt.

Neu wurde erfreulicherweise ein Turnerveteran aus Muttentz in die Obmannschaft gewählt. **Günter Menge**, Jahrgang 1940 und seit 2 Jahren bei den Senioren der Männerriege, stellte sich als zukünftiger Protokollführer zur Verfügung und wurde mit Applaus gewählt. Damit ist die Obmannschaft wieder komplett.

Günter wohnt bereits seit 26 Jahren in Muttentz. Er ist ein eifriger Turner in der Männerriege und macht auch in der Wandergruppe regelmässig mit. Er ist ein angenehmer Kollege, sehr hilfsbereit und legt Wert auf gute Kameradschaft. Wir gratulieren Günter herzlich zu seiner Wahl. Die Muttentzer Veteranen sind nun mit Günter Menge und Ernst Schenk (Sekretär) doppelt in der Obmannschaft der Baselbieter Turnerveteranen vertreten. Die Tagung wurde mit turnerischen Darbietungen und Imbiss abgeschlossen. Anschliessend blieb noch Zeit zur Pflege der Kameradschaft.

Ernst Schenk

---

## OK Eierleset

### Dank der Organisatoren

Der Turnverein Muttentz blickt erfreut auf ein erfolgreiches Eierleset 2005 zurück. Auch dieses Jahr erhielten wir beim **Eiereinzug** sympathische Unterstützung von der Muttentzer Bevölkerung. Dem **Eierleset** gab der **Musikverein** mit seinem Auftritt wie immer eine festlich-fröhliche Note. Und dank der erneuten Unterstützung von **EOTEC** (Stefan Schröder) konnten alle Zuschauerinnen und Zuschauer das Geschehen auf der Hauptstrasse auch akustisch mitverfolgen. Herzlichen Dank allen für diese Unterstützung.

Zu Beginn des Anlasses stellten fast 40 Kinder aus den Jugendabteilungen des TV Muttentz ihre sportliche Vielseitigkeit in einem originellen Staffellauf unter Beweis.

Dank der Fitness und sportlichen Einstellung seiner Mitglieder forderte der **Skiclub** anschliessend die "Eierleser" des Turnvereins

"ernsthaft" heraus. Es war ein spannendes, faires und freundschaftliches Rennen, das den ZuschauerInnen grossen Spass machte. Allen Läuferinnen und Läufern danken wir ganz herzlich für ihren nicht selbstverständlichen Einsatz. Stellvertretend für ihre Vereine haben sie für das Jazz uf em Platz geworben, das dieses Jahr sein 20-Jahr-Jubiläum mit einem besonders attraktiven Programm begehen wird.

Viele kleine und grosse Helferinnen und Helfer des Turnvereins stehen jeweils vor und hinter den Kulissen im Einsatz, um das jährliche Eierleset erfolgreich durchzuführen. Ihnen allen ebenfalls ein grosses und herzliches Dankeschön.

OK Eierleset



Turnerinnen

## Einladung zur Abteilungsversammlung

**Ort:** Aula Donnerbaum  
**Datum:** Mittwoch, 8. Juni 2005  
**Beginn:** 20:00 Uhr

### Traktanden :

1. Begrüssung
2. Protokoll der letzten Abteilungsversammlung
3. Mutationen
4. Ehrungen
5. Jahresbericht der Präsidentin
6. Kassa – und Revisorenbericht
7. Anträge
8. Jahresprogramm
9. Wahlen
10. Budget inkl. Festsetzung des Abteilungsbeitrages
11. Diverses

Anträge zuhanden der Abteilungsversammlung sind der Präsidentin mindestens zwei Wochen vor der Versammlung schriftlich einzureichen

Das Protokoll kann vorgängig bei unserer Aktuarin Nicole Leu, Brunnenrainstr. 24, 4132 Muttentz, eingesehen werden.

**Der Besuch der Abteilungsversammlung ist für die Turnerinnen obligatorisch. Bei Verhinderung bitte ich um eine schriftliche Abmeldung.**

TV Muttentz  
Abteilung Turnerinnen

Rita Mauroner  
Abteilungspräsidentin



Unser junger Leichtathlet

## Lukas Wohlgemuth

ist am 29. April 2005 im Alter von 19 Jahren von den Leiden seiner schweren Krankheit erlöst worden.

Traurig haben wir Abschied genommen von Lukas, der mit seiner offenen Art bei allen Mitgliedern unseres Vereins sehr beliebt war. Lukas liess den Kontakt zu uns auch in den letzten, für ihn schwierigen Monaten nie abbrechen und versuchte, wenn es sein Gesundheitszustand zuliess, immer wieder mit uns zu trainieren.

Wir werden Lukas stets in guter Erinnerung behalten und seine liebenswürdige Art und seine positive Lebenseinstellung nie vergessen.

In stiller Trauer

Die Mitglieder der Leichtathletikabteilung  
des TV MuttENZ

### Turnerinnen

## Frühjahrs-Märt

Leider war Petrus ausgerechnet am Märt-Mittwoch schlechter Laune und wir mussten zum Teil im strömenden Regen unsere Lose an den Mann oder die Frau bringen. Regenschirm halten - Portemonnaie auspacken - Lose "aufrollen" - das braucht schon eine grosse Portion koordinativer Fähigkeiten!



Ganz alle Lose konnten wir auch nicht verkaufen - schade.



Wir möchten an dieser Stelle nochmals ganz herzlich allen Spenderinnen für die vielen schönen Preise danken und hoffen, dass wir im nächsten Jahr wieder einmal etwas mehr Wetterglück haben.

Das Märtteam von turnXund

## Volleyball

### Saisonrückblick 2004/2005

#### Damen 1

Unser Damen Topsteam beendete seine Saison in der 2. Liga auf dem guten 3. Rang. Immerhin konnte in der Rückrunde der Leader und Aufsteiger Riehen mit 3:0 bezwungen werden.

Hommage an Pascal Honegger

Liebe Pascal



Regelmässig  
hesch Du als  
Trainer 1-2  
Mal  
wüchentlich  
e paar Fraue  
hinter eme  
Volleyball  
härghetzt.  
Mit vill Hu-  
mor und  
Witz hesch  
Du dodrmit  
nit nur zur  
Vrbesserig  
vo unserer  
Balltechnik  
und unserer

Beichraft bitrait, sondern au unseri Lach-  
muskle immer wieder mittrainiert. Au wenn  
mir so mängi Durschtstrecki in der Ziit z ü-  
berwinde gha hän, hesch Du Dini Trainings  
spontan drnoch uusgrichtet. Stägeli uf, Stäge-  
li ab, Eisprung, blau Matte und Schoggistän-  
geli für Träffer sind nur e paar vo Dine High-  
lights.

An de Mätsch hesch Du Dini Fähigkeite als  
Couch(i) unter Bewiis gstellt und hesch au in  
schwierige Situatione (meischtens) s Richtige  
gmacht und drbi nie d Närve vrlohre (oder  
doch?). Wuff-wuff-miau hätti Dir eso passt,  
aber mir sind denn doch lieber d' Tintefisch  
bliibe.

Du hesch überhaupt so mängs Höch und Tief  
in dene Jöörli mitgmacht und drbi immer Dini  
gueti Luune bibhalte.

In de Trainingslager in Marin, z Ramllinsburg  
und in St. Ursanne hesch Du volle Iisatz  
gleischtet, uns beschtens volleyballerisch uf d  
Saison vorbereitet und uns drbi immer glatti  
Unterhaltig botte. Sogar dr Stiifi, dr Hubi, dr

Kenneth und dr Chrigel hesch Du überstande  
und uns über die langi Ziit d Treui ghalte. Das  
cha me mit Sicherheit als enormi Leischtig  
betrachte!

S Dame 1 möcht Dir für dä riesigi Iisatz eifach  
vo Härze Dankschön sage !

Jacqueline Voegeli

#### Damen 2

Das neu aufgestiegene  
Damen 2 in der 3. Liga  
schrammte knapp an  
einem Abstiegsplatz  
vorbei, dank eines bes-  
seren Satzverhältnisses  
gegenüber Sm'Aesch  
Pfeffingen.

#### Damen 3

Unseri Leischtige gliche  
enere 8er-Bahn, zum  
Teil hän mir wüchentlich  
genial gspielt, denn  
wieder unglaublich  
liechtsinnig verlore.  
Fascht verlore glaubti  
Setz für uns entschie-  
de, denn fascht naiv  
Setz wieder abgeh.

Das het sich eigentlich durch die ganzi Saison  
durezoge. Leider hän mirs nid gschaftt, e  
Konstanz in unser Spiel z bringe. Und so sind  
mir schlussändlich uf em 6. Platz glanded.

Im Grosse und Ganze hän mir tolli Lüt in dr  
Mannschaft, au jungi Spielerinne sin zu uns  
gschtosse.

Was mir persönlich in dere Mannschaft amigs  
fählt, isch d Spielfreud. Zuedäm würdis nid  
schade, wenn mir meh Toleranz an Tag lege  
würde.

An dere Stell au e Dangschoen an Thomi,  
unserem Trainer, wo uns nach beschtem Wüsse  
und Gewüsse tuet trainiere.

Conny Meyer



## Juniorinnen A

Eigentlich hätte man die Saison nicht besser starten können, als gleich beim ersten Match mit zwölf topmotivierten Spielerinnen anzutreten. Eigentlich ....

Doch das Schicksal meinte es nicht besonders gut mit uns. Oder vielleicht waren es auch die Volleyballgötter, die ihre Finger mit im Spiel hatten. Wer auch immer es war, zeigte sich um einiges wohlwollender gegenüber unserem Gegner Münchenstein. Wir kämpften wie die Wilden, als ginge es um Leben und Tod. Doch gegen eine höhere Gewalt kann man schlussendlich nicht gewinnen. So mussten wir unserer Bestimmung folgen und unterlagen knapp mit 2:3.

Nun ja, eine allzu düstere Bilanz durfte man daraus nun auch wieder nicht ziehen. Immerhin war Münchenstein unser stärkster Gegner und unsere Frauschaft bestand nicht aus einem Haufen alter und gut aufeinander eingespielter Hasen, wir hatten vielmehr auch eine ganze Menge Frischfleisch unter uns.

Doch wir hatten alle ein festes Ziel vor Augen: den Aufstieg in die höhere Liga. Und so liessen wir uns von dieser Niederlage nicht einschüchtern. Damit beeindruckten wir wohl auch die Volleyballgötter, denn in den nächsten Spielen schenkten sie uns Sieg um Sieg. Es lag wohl vor allem daran, dass wir als Team zusammenhielten und mit schrillen

Schreien unsere Kampfansagen dem Gegner ins Gesicht brüllten. (Wobei die Trainer von Zeit zu Zeit bemerkten, dass unser Kriegsschrei noch lange nicht die erwünschte DeziBellautstärke erreichte.)

Gegen Weihnachten brach dann die Katastrophe über uns herein. Wir verloren den Match gegen Gym Liestal und mit diesem Spiel wohl auch ein klein wenig das Selbstvertrauen.

Die Rückrunde verlief dann nicht mehr so gut wie wir es uns erwünscht hatten.

Gym Liestal waren wir noch eine Revanche schuldig. Ihr knapper Sieg sollte dieses Mal der unsrige sein. Er war es nicht.

Doch ausnahmsweise mussten die Götter oder das Schicksal nicht nachhelfen. Diesen Match verloren wir ganz ohne fremde Hilfe.

Unser Ziel von einem Aufstieg glich immer mehr einer Fata Morgana. Wir versuchten das Beste aus der Situation zu machen, genossen die gemeinsame Zeit und gewannen so wieder einige Spiele. Am Ende reichte es für den 3. Platz, aber nicht für den Aufstieg.

Wir verfluchten sämtliche Volleyballgötter und veranstalteten zum Ende der Saison ein riesiges Gelage. Denn wenn wir auch nicht die Besten auf dem Spielfeld waren, im Feiern machte uns so schnell keiner etwas vor.

Joëlle

## Juniorinnen B – 16 Spiele – 16 Siege

So schnell werden wir diese Zeit nicht vergessen. Alle Spiele gewonnen, nur einen Satz verloren. Besser kann es fast nicht gehen. Dies bedeutet natürlich den Aufstieg vom B2, wo wir gespielt haben, ins B1. Über die Spiele kann man nicht mehr sagen, die Zahlen sprechen für sich. Nun sind wir natürlich gespannt, wie es in der kommenden Saison in der höheren Klasse wird. Besonders danken möchten wir hier an dieser Stellen Jürg Meier, der uns in einem Match coacht hat. Und natürlich Simone Vogt, unserer Trainerin. Ohne sie wäre dieser Erfolg gar nicht möglich gewesen. Nun müssen wir uns im Sommer gut auf die Saison im B1 vorbereiten, denn wir haben nicht vor, wieder zurück ins B2 zu gehen!

Tanja Lüdin

v.l.n.r. stehend: Simone, Nakiza, Katharina, Bettina, Sarah, Barbara, Annina, Jessica, Marisa  
v.l.n.r. sitzend: Michèle, Larissa, Olivia J., Tanja, Eliane, Patricia.  
Es fehlt: Olivia S.



### Juniorinnen C1

Ende letzter Saison verliessen 11 Spielerinnen das C1 in Richtung B. Einige wechselten vom C2 und Junge vom Mini D ins C1. Das Ziel für die Saison war, dass möglichst alle spielen und dazu lernen konnten.

Die Vorrunde war dann auch eine Lernphase für alle - für die Jungen, weil alles neu war, und für die Älteren, weil sie jetzt Verantwortung übernehmen mussten. Von den fünf Spielen gingen zwei klar und eines nur knapp verloren. Die anderen beiden wurden gewonnen, wobei eines nur knapp. Da nicht nur die Besten, sondern alle spielen konnten, waren die Matches durchgezogen, Hochs und Tiefs wechselten sich ab. Das Endergebnis der Vorrunde, die auch gleichzeitig Qualifikationsrunde für die Rückrunde war, war der fünfte Gruppenplatz. Das hiess für die Rückrunde Gruppe B.

Diese begann mit dem Spiel gegen unser C2, das knapp gewonnen wurde, ebenso wie weitere drei Spiele. Die einzigen Verlustpunkte gingen nur ganz knapp an Uni Basel, gegen die wir in der Vorrunde noch klar verloren hatten. Das Fazit in der Rückrunde: Spielerisch hatten wir dazu gelernt und der Kampfgeist war immer vorhanden, bei einigen mehr, bei anderen weniger. Auch hier lösten sich Hochs und Tiefs ab, aber sie wurden immer weniger. Das Resultat der Rückrunde war der Sieg in der Gruppe B.

Die Mannschaft wechselt nächste Saison zu den Juniorinnen B (1 und 2). Viel Glück!

Ursi Meier

### Juniorinnen C2

Das Juniorinnen C2-Team blickt auf eine schwere, aber lehrreiche Saison zurück. In einer neu formierten Mannschaft mit einigen Anfängerinnen sammelten die Spielerinnen im Modus 6:6 erste Erfahrungen auf dem "grossen" Feld. In der Vorrunde vermochten wir nicht mit den anderen, z.T. sehr routinierten Teams mithalten. Die Mannschaft musste durch viele Tie-Breaks, konnte aber keinen Match für sich entscheiden.

Trotzdem war es eine tolle Saison. Wir haben grosse Fortschritte gemacht, alle konnten ihr Spiel verbessern und jede Spielerin hat ihre Erfahrungen und Eindrücke aus der Saison mitgenommen.

Thomas

### Seniorinnen

Nachdem unsere Mannschaft mit neuen Spielerinnen verstärkt werden konnte, nahmen wir die neue Saison mit grossem Optimismus in Angriff. Guten Resultaten mit echten Höhenflügen folgten miserable Leistungen (wie auf der Achterbahn). Trotzdem konnten wir unseren 2. Platz, den wir schon früh inne hatten, verteidigen und somit das beste Resultat seit Jahren erreichen.

Fazit der Saison: Zusammenhalt und Stimmung gut. Kondition und Technik muss verbessert werden...

Leider verlassen uns zwei aktive Spielerinnen und zwei von den älteren, die jedoch nicht mehr Meisterschaft spielten. Wir wünschen den vier Kolleginnen alles Gute.

Silvia Sorg

### Herren 1

Es war nicht gerade "die" Saison des Herren 1. Licht und Schatten wechselten sich ab. Wenn man die Schlussrangliste dann anschaut, ist es aber eigentlich mehr Schatten, da wir auf dem zweitletzten



Tabellenrang landeten. Nur drei Siege in der ganzen 3. Liga-Meisterschaft ist natürlich weder berauschend noch motivierend, obwohl in der Rückrunde drei Spiele jeweils knapp im Tie-break verloren gingen. Natürlich muss man auch erwähnen, dass wir zu Beginn Verletzungspech hatten, und die jungen Spieler, die letztes Jahr noch bei den Junioren gespielt haben, so ins "kalte" Wasser geworfen wurden, sprich sich in der 3. Liga behaupten mussten. Dank des ersten Platzes unserer Herren 2 und ihrem Verzicht (resp. Abtausch) können wir in der 3. Liga verbleiben.

Christoph Lüdin

### Herren 2 – 1. Rang in der 4. Liga

Eigentlich sind wir ohne grosse Ambitionen in die neue Saison gestartet. Erstmals seit langer Zeit trafen wir auf uns völlig unbekannte Mannschaften und schliesslich werden auch

wir nicht jünger... Unser Saisonziel war, gut zu spielen und mitzuhalten, Spass zu haben und die Saison ohne Verletzungen abzuschliessen.



Gleich im ersten Spiel mussten wir gegen einen dieser ‚neuen‘ Gegner antreten. Überraschend klar konnten wir uns aber gegen Arlesheim durchsetzen. Gleich danach kam der Dämpfer: Trotz einer 2:0-Führung mussten wir uns dem jungen, dynamischen Grellingen knapp geschlagen geben. Gegen Uni Basel, Tecknau und Pratteln konnten wir unsere Erfahrung voll ausspielen und gewannen jeweils klar in drei Sätzen.

Da sich in der 4. Liga Herren einigen Mannschaften gar nicht mehr für die Meisterschaft angemeldet hatten, mussten wir mit der kleineren Gruppe vorlieb nehmen und begannen deshalb die Rückrunde schon im Dezember. Trotz eines relativ grossen Kaders mussten wir den Ausfall einiger Leistungsträger erst verkraften. In einem hektischen Spiel bezwangen wir das Schlusslicht Uni nur knapp in fünf Sätzen! Anschliessend kam es zum grossen Showdown. Den Rückrunden-Match gegen Tabellenführer Grellingen entschieden wir erst im fünften Satz zu unseren Gunsten; die Revanche war gelungen (und die jugendlichen Gegner am Boden zerstört, rechneten sie doch mit einem Sieg und damit fast sicheren Aufstieg...).

Gleich danach kam die Klatsche: Arlesheim schaffte es, uns zu überraschen und in fünf Sätzen zu gewinnen. Die restlichen zwei Spiele gewannen wir wieder klar mit 3:0. Zum letzten Spiel gegen Tecknau mussten wir infolge Abwesenheiten, Verletzungen und Krankheiten mit dem allerletzten Aufgebot antreten – und dann erschien der Schiri nicht... Trotzdem wurde gespielt und wir siegten überzeugend mit der wohl besten Saison-

leistung.

Da es Arlesheim gelang, auch Grellingen zu schlagen, kam es an der Tabellenspitze zum grossen Zusammenschluss und drei Mannschaften beendeten die Saison 2004/05 mit 16 Punkten. Dank zwei Verlustsätzen weniger konnten wir die Meisterschaft auf dem **ersten Rang** abschliessen! Gratulation der ganzen Mannschaft! Da wir aber jeweils auf den Aufstieg verzichteten bzw. das Herren 1 seinen 3.Liga-Platz behalten konnte, gab es für die jungen Grellinger doch noch ein Happy-End...

Markus Bienz

### Junioren A

12 Spiele – 12 Niederlagen, das ist das brutale Verdikt unserer Junioren. Ja, es reichte nicht mal zu einem Satzgewinn, obwohl man manchmal sehr nahe dran war. Bei der Anmeldung im Mai hatten wir zu wenig junge Spieler für die Junioren B-Liga und mussten uns mit zwei älteren Spielern beim A anmelden. In dieser Liga waren unsere Junioren physisch und spielerisch klar unterlegen. Nun ist zu hoffen, dass das Erfolgserlebnis in der nächsten Saison wieder zurückkehrt, da nun das Team bei der neu formierten U19-Meisterschaft mitmachen kann, wo sie zu mindestens altersmässig gleichwertig sind.

Christoph Lüdin

### Senioren

Die Saison der Senioren verlief durchschnittlich. Einige Herren aus dem 2 rückten nach und die Mannschaft wurde somit etwas umgestaltet. Dank konstanter Leistung erreichten wir einen Platz im oberen Drittel der Tabelle. Ein Highlight war das Spiel gegen Waldenburg, das nach einem 0:2-Rückstand noch mit 16:14 im fünften Satz verloren ging ☹. Im Zwischenklassement stehen wir nun auf dem 4. Platz und können mit einem Heimsieg gegen das nicht unschlagbare Waldenburg den dritten Schlussplatz noch zu erreichen.



Daniel Maschke

## Jazz uf em Platz

# Das Jazz Fest wird 20 – und lebt nach wie vor von seinen Helfern

**Das Jazz uf em Platz feiert seinen 20. Geburtstag mit einer zweiten Bühne und einer wohltuenden Portion Nostalgie.**

von Anja Burri, Muttentzer Anzeiger

Man glaubt es kaum: Am 16. Juli wird auf dem Muttentzer Dorfplatz bereits das 20. Jazz uf em Platz stattfinden. Was ursprünglich als einmaliges Fest zur Budgetaufbesserung der Vereinskasse des Turnvereins geplant war, ist heute aus dem Muttentzer Veranstaltungskalender nicht mehr wegzudenken.

Das Organisationskomitee würdigt das Jubiläum mit der Einrichtung einer zweiten Bühne sowie mit der Verpflichtung von diversen, in Muttentz "altbekannten" Jazzmusikern.

Neben den Musikkoordinatoren Thomas Moeckel und Urs Tschopp werden dieses Jahr unter anderem der Österreicher Oscar Klein, der englische Klarinettist und Altsaxophonist André Beeson sowie die SOS Big Band das Muttentzer Jazzfest bereichern. André Beeson war sogar der Star des allerersten Jazz uf em Platz. Die BaZ etwa berichtete begeistert über dessen Auftritt: "Als Klarinettist und Saxophonist André Beeson aus London zum samtweichen Solo im "Basin Street Blues" ansetzte, war unmissverständlich klar: "Jazz uf em Platz" hat eingeschlagen; was die Musik betrifft ebenso wie vom Publikumsaufmarsch her. Wer an diesem Abend Ferienstimmung anderswo suchte, war selber schuld". "Jazz uf em Platz – ein Riesenerfolg" oder "Das Risiko hat sich gelohnt" lauteten andere Schlagzeilen der regionalen und lokalen Printmedien. Mit dem "Risiko" war der gewagte Termin mitten in den Sommerferien gemeint.

"Unsere Idee, das Fest in die Sommerferien zu legen, wurde von vielen mit dem Hinweis "da ist ja niemand zu Hause" als totaler Blödsinn bezeichnet", erinnert sich Jürg Honegger, OK-Mitglied der ersten Stunde.

Das Jazz uf em Platz lebt nicht nur von swingender Jazzmusik, sondern ebenso von seinen unzähligen freiwilligen Helfern. Jahr für

Jahr wird ein ganzes Wochenende lang gearbeitet. Das Aufstellen der Bühne, das Brutzeln von Würsten und den legendären Tommes flambées oder auch die guten Seelen, die am Sonntag Morgen die Grillgeräte schrubben, all dies muss organisiert werden.



Nostalgie: Das OK Jazz uf em Platz in den Anfangsjahren

Zu den Helfern und OK-Mitgliedern der ersten Stunden gehören Vreni Schmid und Ernst Weber. Die beiden koordinierten bis vor einigen Jahren alle Helfereinsätze rund um das Fest. Es sei manchmal gar nicht so einfach gewesen, auf alle Helferbedürfnisse einzugehen, erinnern sich die zwei Turnvereinmitglieder. So entwickelten sich bereits nach kurzer Zeit eingespielte Teams, die jedes Jahr in derselben Zusammensetzung eingesetzt werden mussten. "Mir als Helferin ist es wichtig, dass mir die Musik gefällt", spricht Vreni Schmid einen anderen Aspekt an. So kommt etwa Ernst Weber noch heute ins Schwärmen, wenn er sich an den Auftritt der Frauenband "Certains l`aiment chaud" im Jahre 1993 erinnert. Das sei übrigens das erste Jazz uf em Platz mit Regengüssen gewesen.

Heute sind die beiden eingefleischten Helfer am Tomme flambée- und am Pommes Frites-Stand anzutreffen. Obwohl sich das Jazzfest zu einem richtigen Event entwickelt habe, sind Vreni Schmid und Ernst Weber nach wie vor stolz, dabei zu sein.



## Jazz uf em Platz

### Das 20. Jazz uf em Platz bringt einige Neuerungen

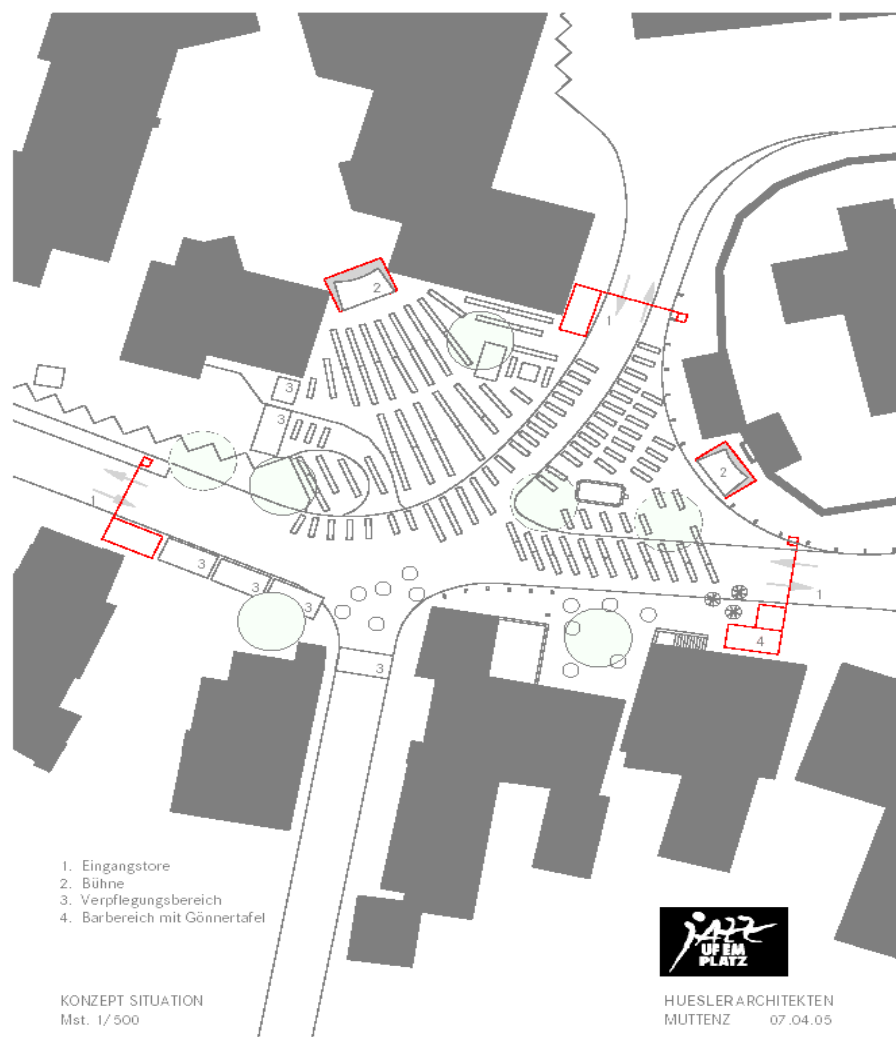
Das OK beschert dem Jazz uf em Platz zum 20. Geburtstag eine zweite Bühne vor der Kirche. Diese wird nicht mehr den provisorischen Charakter der beliebten "Brunnenbühne" vom letzten Jahr haben, sondern den Musikern mehr Platz bieten, um sich zu entfalten. Thomas Moeckel und Urs Tschopp werden mit Musikern aus dem In- und Ausland einen "Jubiläumsanlass" zelebrieren. Lasst euch überraschen!

Durch den Standort der neuen Bühne musste die Anordnung der Verpflegungsstände neu überdacht werden. Dabei ist eine ganz neue Anordnung herausgekommen: vor dem Pfarrhaus werden nun sämtliche Verpflegungsstände zu einer Art "kulinarischen Meile" zusammengefasst. Einzig das Buffet bei der

Ortspolizei (ehemals "Uhrenbuffet") bleibt am alten Standort. Diese Neuerung hat den Vorteil, dass das ebenfalls neue Warenlager im Pfarrhaus sämtliche Stände auf kurzem Weg versorgen kann. Grundsätzlich ist nach wie vor Selbstbedienung der Gäste angesagt, wir werden aber auch vermehrt Getränke auf dem Platz servieren.

Weiter wird der Festplatz durch einheitliche Zeltstände aufgewertet und der Barbetrieb wird durch den Standort vor der Scheune grösser.

Ganz unter dem Motto: "Jazz uf em Platz als musikalisches und optisches Ereignis" werden Eingangstore den Festplatz besser abrunden und dessen besonderen Charakter zusätzlich unterstreichen.





von **A**LLERLEI bis **Z**UGUTERLETZT

### Gewerbeschau Muttenz

14. – 16. Oktober 2005

Weitere Informationen:  
[www.ghi-muttenz.ch](http://www.ghi-muttenz.ch)



### Sporthilfe Gewinnspiel 2005

Mitmachen und gewinnen!  
16'000 Sofortgewinne  
(Uhren oder Reiseföhn) und  
mehr als 1300 Preise im  
Wert von CHF 230'000.-

Jetzt mitspielen:  
[www.sporthilfe.ch](http://www.sporthilfe.ch)

Gemeinsam für den  
Nachwuchssport!

### Turn-(on)-Week

19.-23. September 2005  
jeweils 19:15-22:00 Uhr

Eine Woche lang jeden Abend  
ein super Kursangebot in der  
Sporthalle Margelacker.  
Ideal für aktive und zukünftige  
LeiterInnen und interes-  
sierte TurnerInnen.

#### Infos und Anmeldung:

Pascale Besutti,  
Baselstr. 122, 4132 Muttenz  
[pascale.besutti@oberwil.bl.ch](mailto:pascale.besutti@oberwil.bl.ch)



### Erscheinungsdaten 2005 Muttenzer Amtsanzeiger

3. Juni  
30. September  
25. November

### OK Jazz uf em Platz

sucht  
in Muttenz oder Umgebung

#### LAGERRAUM

für Jazz-Material  
(Zelte, Lampen, Deko-  
Material usw.)

Ca. 20 m<sup>2</sup>, trocken, gut zu-  
gänglich, zu "Jazz-freundli-  
chen" Konditionen.

#### Kontakt:

Jürg Honegger,  
061 461 49 80 oder  
[aja.honegger@datacomm.ch](mailto:aja.honegger@datacomm.ch)



Das **inform online plus** steht allen  
Vereinsmitgliedern für Kurz-  
informationen oder Kleinin-  
serate kostenlos zur Verfü-  
gung.

## Impressum

Herausgeber: Turnverein Muttenz, 4132 Muttenz

Redaktion: Anne Honegger  
Joh. Brüderlin-Strasse 11, 4132 Muttenz  
Telefon (P) 061 461 49 80  
e-Mail: [inform@tvmuttenz.ch](mailto:inform@tvmuttenz.ch)

Beiträge: Bitte in elektronischer Form an die Redaktion senden  
(Bilder auch auf Papier möglich).

Inserate: Stefan von Büren  
Neue Bahnhofstrasse 134, 4132 Muttenz  
Telefon (P) 061 461 12 81 (G) 061 461 12 81  
e-Mail: [inserate@tvmuttenz.ch](mailto:inserate@tvmuttenz.ch)

Inseratenpreise: jeweils für 4 Ausgaben pro Jahr

1/1 Seite A4: Fr. 680.--  
1/2 Seite A4: Fr. 290.--  
1/4 Seite A4: Fr. 180.--  
1/8 Seite A4: Fr. 115.--  
Internetlinks, Farbdruck und spezielle Formate nach  
Vereinbarung.



Auflage: 1150 Exemplare

Druck: Fredi Sommerhalder, Buch- und Offsetdruck FSD  
4132 Muttenz, Telefon 061 461 79 81

inform.online erscheint 4 mal pro Jahr

Ausgabe Redaktionsschluss

<b>01/2005</b>	1. Februar 2005	15. Februar 2005
<b>02/2005</b>	15. April 2005	15. Mai 2005
<b>03/2005</b>	15. Juli 2005	15. August 2005
<b>04/2005</b>	15. Oktober 2005	15. November 2005

<b>01/2006</b>	15. Januar 2006	15. Februar 2006
<b>02/2006</b>	15. April 2006	15. Mai 2006
<b>03/2006</b>	15. Juli 2006	15. August 2006
<b>04/2006</b>	15. Oktober 2006	15. November 2006

inform.online wird allen Mitgliedern des TV Muttenz per Post zugestellt. Es  
liegt vor dem Versanddatum jeweils auch in elektronischer Form als pdf-  
Datei zum Download bereit unter [www.tvmuttenz.ch/informonline](http://www.tvmuttenz.ch/informonline)



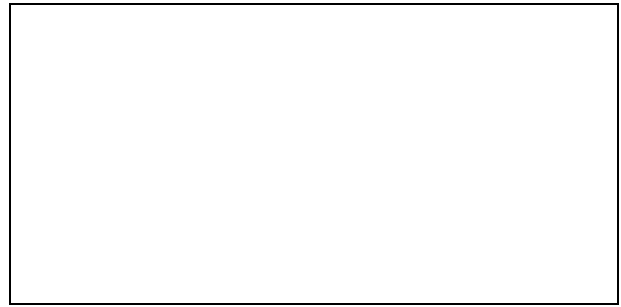


**AZB**

4132 Muttenz 1

**P.P. /Journal**

CH-4132 Muttenz 1



Das **inform.online 03/2005** erscheint Ende August 2005

